

Gemeinsame Richtlinien des Jugendrotkreuzes und der Bereitschaften im Landesverband Badisches Rotes Kreuz zur Notfalldarstellung (ND)

Die Notfalldarstellung ist ein Arbeitsfeld, das sich hervorragend für die Zusammenarbeit zwischen den Bereitschaften und dem Jugendrotkreuz eignet.

- Sie bietet den Bereitschaften die Möglichkeit, jungen Menschen ihre Arbeit in der Praxis vorzustellen und zur Mitarbeit zu motivieren.
- Sie bietet dem Jugendrotkreuz die Möglichkeit, Verantwortung zu übernehmen und weitere Arbeitsfelder des Roten Kreuzes und anderer Hilfsorganisationen kennen zu lernen.
- Sie bietet beiden die Möglichkeit, in der Praxis zusammenzuarbeiten und voneinander zu lernen.

Auf Landesebene arbeiten der JRK-Arbeitskreis „Notfalldarstellung“ und der „Fachausschuss ehrenamtlicher Dienst - FAED“ in diesem Bereich eng zusammen. Lehrgänge sollten gemeinschaftsübergreifend angeboten werden.

Für die Kreisverbände gelten zur Gestaltung der Zusammenarbeit folgende Grundsätze:

Ansprechpartner/in für sämtliche Belange der Notfalldarstellung auf Kreisverbandsebene ist die JRK-Leitung bzw. der Leiter der Notfalldarstellung im Kreisverband. Ihr werden von Landesverbandsseite aus alle wichtigen Informationen (z.B. Teamerlisten) zur Verfügung gestellt. Falls dem eigenen Kreisverband noch kein/e Teamer/in zur Verfügung steht, koordiniert die JRK-Leitung bzw. der Leiter der Notfalldarstellung im KV den Einsatz von Teamer/innen über den Landesverband.

Wenn das Ziel einer Übung durch die Übungsleitung festgelegt ist, ist die Notfalldarstellung frühestmöglich in die weitere Übungsvorbereitung für ihren Bereich mit einzubeziehen. Bei Übungen auf Bereitschaftsebene ist es sinnvoll, die Notfalldarstellung von Beginn an mit einzubeziehen.

Der ND-Einsatzleiter ist verantwortlich für die gesamte Übung, insbesondere für die Beachtung der Unfallverhütungsvorschrift (UVV). Die Verantwortlichkeit der Notfalldarstellung erstreckt sich auf ihren Tätigkeitsbereich und ihre Einsatzkräfte (s. UVV 01). Die im Aufgabenkatalog für Kreisbereitschaftsführungen und die in der Dienstordnung festgelegten Verantwortungsbereiche bleiben davon unberührt.

Freiburg, im Mai 1994

Johanna Kübel
Landesbereitschaftsführerin

Roland Kast
Landesbereitschaftsführer

Gernot Mössner
JRK-Landesleiter